



Gold haussiert weiter

Dienstag, 14. Oktober 2025

- OpenAI paktiert mit Broadcom
- Wall-Street-Banken legen Zahlen vor
- Nächstes Misstrauensvotum in Paris

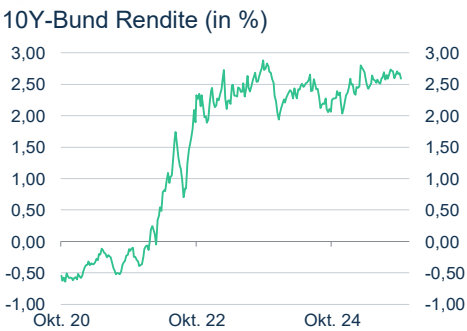
Halbleiterwerte führen Erholung an

Nachdem Präsident Trump am Sonntag gegenüber China mildere Töne angeschlagen hatte, erholten sich die Aktienmärkte gestern von ihrem freitäglichen Rückschlag. Der S&P 500 gewann 1,6 % auf 6.655 Punkte, der Nasdaq-Index legte sogar 2,2 % zu. An der Wall Street waren Halbleiterwerte besonders gesucht: Broadcom, die wir seit kurzem auch zu den „Glorreichen Sieben“ zählen, gewannen sogar 9,9 %. Das Unternehmen schloss ein Geschäft mit OpenAI ab. Der Entwickler von ChatGPT möchte einen eigenen KI-Prozessor entwickeln und sich damit vom Marktführer Nvidia unabhängiger machen. Dessen Aktie rückte gestern als Umsatzspitzenreiter aber ebenfalls vor. An Europas Börsen fiel die Erholung deutlich moderater aus. Der DAX gewann 0,6 %, der Euro Stoxx 50 gerundet 0,7 %. Auch auf unserem Kontinent profitierten Halbleiterwerte: Tagesgewinner war der Chipausrüster ASML mit einem Plus von 3,7 %. In der Summe scheinen in Europa die Sorgen vor einer Eskalation des Streites mit China größer zu sein als in den USA. Insbesondere die Exportbeschränkungen für Seltene Erden bereiten den Unternehmen Bauchschmerzen. Positiv sind hingegen die Aussichten auf einen anhaltenden Friedensprozess im Nahen Osten. Die Freilassung der israelischen Geiseln und das Ende der Bombardierungen im Gazastreifen sollten auch die jemenitischen Huthi besänftigen, sodass Schiffe wieder durch Rotes Meer und Suezkanal fahren können.

Aktien



Zinsen



Start in die Q3-Berichtssaison

Heute geben die US-Großbanken den Startschuss in die Berichtssaison zum dritten Quartal. Mit Goldman Sachs, JP Morgan, Wells Fargo und der Citigroup legen gleich vier der großen sechs Häuser ihre Geschäftszahlen vor. Die Wall Street befindet sich nahezu in der besten aller Welten. Das Kapitalmarktgeschäft mit Aktien und Renten läuft auf vollen Touren, die Provisionserträge profitieren von den hohen Kursen. Im Kreditgeschäft wächst das Volumen moderat, weitere Zinssenkungen kämen den Margen zugute. Die von der Trump-Regierung betriebenen Deregulierungen verringern die Kapitalanforderungen, sodass die Aktionäre auf weitere Dividendenanhebungen und Aktienrückkäufe hoffen können. Neben den Banken berichten auch Johnson & Johnson sowie Procter & Gamble über das abgelaufene Quartal.

4.170

USD pro Feinunze

Der Goldpreis eilt von Rekord zu Rekord. Die Rally setzte sich heute früh fort. Im Fahrwasser des Goldes überschreitet Silber die Marke von 50 USD pro Feinunze.

Regierungskrise in Paris hält an

Im politischen Streit um den US-Haushalt gibt es noch keine Bewegung, sodass die Anleger auf wichtige US-Wirtschaftsdaten verzichten müssen. Umso wichtiger ist ein öffentlicher Auftritt von Fed-Chef Powell heute Abend. Aus Deutschland kommt am Vormittag der ZEW-Index. Dem Finanzmarkt-Barometer trauen wir eine Erholung zu. Frankreichs neuer wie alter Ministerpräsident Lecornu wird sich wohl gleich heute einem Misstrauensvotum der Nationalversammlung stellen müssen. Es liegt in der Hand der moderaten Linken, ob seine frisch ernannte Regierung sofort gestürzt wird. Für die Gunst der Sozialisten müsste er wohl die Rentenreform als Opfer darbringen. Eine Beibehaltung des Renteneintritts mit 62 Jahren widerspricht zwar jeder wirtschaftlichen Vernunft, wird aber von einer Mehrheit der Franzosen gefordert. Verteilt werden kann jedoch nur, was auch erwirtschaftet wurde. Der Hebel für Wachstum schlechthin liegt in Innovationen. Für seine Forschungen hierzu wurde Lecornus Landsmann Philippe Aghion zusammen mit zwei anderen Ökonomen gestern der Wirtschafts-Nobelpreis zuerkannt.

Dr. Berndt Fernow
Senior Strategist



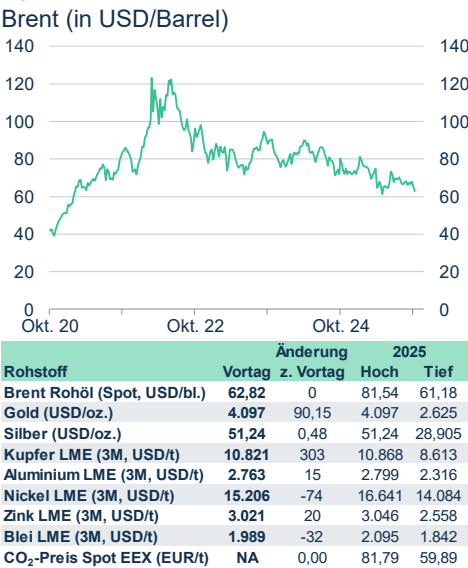
Credits



Devisen



Rohstoffe



Prognosen

Konjunktur					
in %		2023	2024	2025e	2026e
Deutschland	BIP	-0,7	-0,5	0,0	1,0
	Inflation	5,9	2,2	1,9	2,0
Euroraum	BIP	0,5	0,7	1,0	1,0
	Inflation	5,4	2,4	1,9	2,0
USA	BIP	2,9	2,8	1,7	1,0
	Inflation	4,1	3,0	2,8	3,5
China	BIP	5,2	5,0	3,7	3,2
	Inflation	0,2	0,2	0,0	0,8
Welt	BIP	2,9	3,2	2,7	2,6
	Inflation	5,3	3,5	3,4	3,4

Zinsen, Renditen, Swapsätze (in %)				
Euroraum	Vortag	31.12.2025	30.06.2026	31.12.2026
EZB Hauptrefisatz	2,150	2,15	2,15	2,15
EZB Einlagesatz	2,000	2,00	2,00	2,00
Tagesgeld (€STR)*	1,926	1,95	1,95	1,95
3M Euribor	2,026	2,00	2,05	2,05
Swap 2J	2,097	2,15	2,15	2,30
Swap 5J	2,316	2,35	2,40	2,55
Swap 10J	2,627	2,65	2,80	2,90
Bund 2J	1,924	2,00	2,05	2,20
Bund 5J	2,171	2,30	2,40	2,55
Bund 10J	2,591	2,70	2,90	3,00
USA	Vortag	31.12.2025	30.06.2026	31.12.2026
Fed Funds Target Rate	4,250	4,00	3,75	3,50
Tagesgeld (SOFR)*	4,130	3,85	3,60	3,35
3M USD Geldmarkt	3,900	3,75	3,50	3,30
Swap 2J	3,299	3,40	3,20	3,00
Swap 5J	3,305	3,40	3,35	3,40
Swap 10J	3,578	3,75	3,80	3,95
Treasury 2J	3,519	3,65	3,45	3,25
Treasury 5J	3,631	3,75	3,75	3,75
Treasury 10J	4,037	4,30	4,40	4,50
Weitere Industriestaaten	Vortag	31.12.2025	30.06.2026	31.12.2026
UK Tagesgeld (SONIA)*	3,968	3,70	3,45	3,20
UK 10Y Staatsanleihe	4,731	4,60	4,60	4,70
Schweiz Tagesgeld (SARON)*	-0,039	-0,05	-0,05	-0,05
Schweiz 10Y Staatsanleihe	0,187	0,40	0,50	0,55

* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag

Aktien- und Rohstoffmärkte				
	Vortag	31.12.2025	30.06.2026	31.12.2026
DAX	24.388	24.000	25.000	25.000
Euro Stoxx 50	5.568	5.300	5.500	5.500
S&P 500	6.655	6.200	6.400	6.400
Nikkei 225	48.089	45.000	46.000	46.000
Rohöl Brent	62,82	65	60	60
Gasöl ICE	659,75	650	600	600
Gold	4.097	3.800	3.900	4.000
Silber	51,24	46	48	50
Kupfer	10.821	10.350	10.900	11.500
Nickel	15.206	15.600	16.650	17.200
Aluminium	2.763	2.500	2.650	2.850

Devisen				
Hauptwährungen	Vortag	31.12.2025	30.06.2026	31.12.2026
EURUSD	1,156	1,18	1,20	1,22
EURJPY	176,161	175	173	173
EURCHF	0,931	0,98	0,98	0,99
EURGBP	0,867	0,85	0,85	0,85
EURCNY	8,259	8,38	8,22	8,17
Weitere Währungen	Vortag	31.12.2025	30.06.2026	31.12.2026
EURAUD	1,775	1,74	1,69	1,65
EURBRL	6,304	6,40	6,80	6,90
EURCAD	1,622	1,62	1,60	1,54
EURCZK	24,337	24,40	24,20	24,10
EURHUF	392,040	415,00	408,00	398,00
EURMXN	21,316	23,00	22,00	21,80
EURNOK	11,673	11,30	10,90	10,70
EURPLN	4,259	4,40	4,42	4,38
EURRON	5,088	5,15	5,19	5,25
EURSEK	11,003	11,00	10,65	10,40
EURTRY	48,326	49,20	51,80	53,50
EURZAR	20,024	20,20	19,60	18,70



Termine des Tages

ZEIT	LAND		PERIODE	LBBW- PROGNOSE	KONSENS- PROGNOSE ¹⁾	LETZTER WERT ²⁾	WICHTIGKET
08:00	DE	CPI (Y/Y) (final)	Sep	2,4	2,4	2,4	*
11:00	DE	ZEW Index	Okt	45,0	-	37,3	**
12:00	USA	NFIB Wirtschaftsvertrauen Mittelstand	Sep	99,0	-	100,8	*
15:00	IMF	IMF veröffentlicht neue Konjunkturprognosen (World Economic Outlook)					**
17:30	USA	Rede Fed-Chef Pow ell					***
18:15	EWU	Rede EZB-Ratsmitglied Villeroy					**

- 1) Konsensprognose laut Bloomberg bzw. Reuters
2) Liegt bereits eine Schnellschätzung vor, wird diese anstatt des Vorperiodenwertes angegeben

Tabellen

Weitere Zinsen und Swapsätze				
	Vortag	Änderung	2025	
		zum Vortag	Hoch	Tief
EURIBOR 1M	1,891	-0,029	2,883	1,844
EURIBOR 6M	2,103	0,004	2,685	2,016
USD Geldmarkt 1M	4,045	-0,015	4,620	4,045
USD Geldmarkt 6M	3,945	-0,015	4,670	3,945
CHF Swap 10Y	0,512	-0,028	0,931	0,382
JPY Swap 10Y	1,492	-0,024	1,588	0,989
GBP Swap 10Y	4,354	-0,013	4,573	4,142
EUR Swap 30Y	2,859	-0,015	2,993	2,105



Staatsanleihen Euroraum (10 Jahre, Renditen in % p.a.)					
	Vortag	Änderung	2025		Spread über Bund (in bp)
		zum Vortag	Hoch	Tief	
Belgien	3,21	-0,01	3,38	2,88	62
Deutschland	2,59	0,00	2,87	2,33	-
Frankreich	3,40	0,00	3,59	2,99	81
Griechenland	3,37	-0,01	4,13	3,24	78
Italien	3,44	-0,03	3,84	3,33	85
Niederlande	2,80	-0,01	3,06	2,54	21
Portugal	2,89	-0,01	3,24	2,70	30
Spanien	3,12	-0,02	3,43	2,94	53

Weitere Devisen				
	Vortag	Änderung	2025	
		zum Vortag	Hoch	Tief
EURDKK	7,468	0,000	7,469	7,457
EURSEK	11,003	-0,017	11,523	10,753
EURCNH	8,259	-0,046	8,454	7,527
EURHKD	8,994	-0,018	9,246	7,940
EURSGD	1,502	-0,001	1,515	1,397
EURNZD	2,019	0,002	2,027	1,818
GBPUSD	1,333	0,002	1,373	1,215

Weitere Credit Indices (Anleihen in EUR)						
iBoxx ASW Spreads nach Sektoren						2025
	Vortag	1D	1W	YTD	Hoch	Tief
Non-Financials (5)*	81	2	2	-15	115	78
Automobiles & Parts	102	3	6	-18	145	95
Chemicals	75	3	5	-14	104	69
Construction & Materials	78	1	1	-20	119	74
Food & Beverage	70	2	3	-9	96	67
Health Care	75	1	3	-16	109	71
Industrial Goods & Serv.	72	1	1	-15	106	68
Media	70	1	1	-21	113	68
Oil & Gas	91	2	3	-14	138	87
Personal & Household G.	71	2	2	-17	107	68
Retail	80	2	2	-19	119	78
Technology	79	1	2	-6	109	76
Telecommunications	84	1	2	-9	115	79
Utilities	87	1	1	-19	119	85

Spreads nach Sektoren						2025
	Vortag	1D	1W	YTD	Hoch	Tief
Financials (4)*	85	2	3	-22	130	80
Banks Sen. Preferred	62	2	2	-21	97	58
Banks Sen. Bail-in	78	2	4	-24	122	73
Insurance	110	2	4	-21	167	105
Real Estate	96	2	2	-23	148	93
Main	59	0	2	1	85	50
Crossover	281	-3	16	-33	428	248
Senior Financials	63	1	2	-1	91	53
Sub Financials	107	1	4	-5	163	89

* Duration (Kennzahl für durchschnittliche Restlaufzeit)

Quelle für alle Daten in dieser Publikation: LSEG, LBBW Research

Disclaimer

Diese Publikation richtet sich ausschließlich an Empfänger in der EU, Schweiz und in Liechtenstein. Diese Publikation wird von der LBBW nicht an Personen in den USA vertrieben und die LBBW beabsichtigt nicht, Personen in den USA anzusprechen. Aufsichtsbehörden der LBBW: Europäische Zentralbank (EZB), Sonnemannstraße 22, 60314 Frankfurt am Main und Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn / Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt. Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater. Wir behalten uns vor, unsere hier geäußerte Meinung jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Wir behalten uns des Weiteren vor, ohne weitere Vorankündigung Aktualisierungen dieser Information nicht vorzunehmen oder völlig einzustellen. Die in dieser Ausarbeitung abgebildeten oder beschriebenen früheren Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Wertentwicklung dar. Die Entgegennahme von Research Dienstleistungen durch ein Wertpapierdienstleistungsunternehmen kann aufsichtsrechtlich als Zuwendung qualifiziert werden. In diesen Fällen geht die LBBW davon aus, dass die Zuwendung dazu bestimmt ist, die Qualität der jeweiligen Dienstleistung für den Kunden des Zuwendungsempfängers zu verbessern.

Veröffentlichungsdatum: 14.10.2025 07:41

LBBW Research | Am Hauptbahnhof 2 | 70173 Stuttgart